

Pressemitteilung Nr. 138 / 2023

50 Jahre Alb-Donau-Kreis:

Landratsamt lädt zum Tag der offenen Tür ein

2023 hat der Alb-Donau-Kreis allen Grund zum Feiern, denn er wird 50 Jahre alt. In den letzten fünf Jahrzehnten hat sich viel getan: Aus konkurrierenden Raumschaften ist eine kommunale Familie geworden und aus einer wirtschaftlich eher schwachen Region ein prosperierender Landkreis, der führende Positionen in Sachen Breitbandausbau, ÖPNV-Angebot und erneuerbare Energien einnimmt.

Den Landrat im Büro besuchen

Um gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern das 50-jährige Jubiläum des Landkreises zu feiern, lädt das Landratsamt Alb-Donau-Kreis **am Sonntag, den 2. Juli 2023 von 11 bis 16:30 Uhr**, zu einem Tag der offenen Tür ein. Das Angebot ist umfangreich. Führungen durch die Gebäude in der Schiller- und Hauffstraße geben Einblicke in Bereiche, die der breiten Öffentlichkeit normalerweise unzugänglich sind. Stationen der Touren sind unter anderem die Registratur und Hausdruckerei, Untersuchungslabore sowie das Büro des Landrats. Da die Anzahl der Plätze limitiert ist, besteht die Möglichkeit, sich unter fuehrungen@alb-donau-kreis.de für die Führungen durch das **Gebäude A** um **11:45**, **12:00** sowie um **14:00** und um **14:15 Uhr** anzumelden. Führungen durch das **Gebäude B** finden um **13:00 Uhr** und um **13:15 Uhr** statt.

Aktuelle Projekte der Fachdienste kennenlernen

Interessierte können sich entspannter Atmosphäre über die aktuellen Projekte der verschiedenen Fachdienste informieren: Beispielsweise erklärt die Vermessung ihre hochpräzisen Messinstrumente, während das Veterinäramt seine Arbeit anhand von ausgesuchten Tierschutz-Fällen darstellt. Mitmach-Aktionen im Bereich Forst und Naturschutz vermitteln Informationen zum Wald, dem Biber und dem Thema Artenschutz. Die Waffenbehörde erklärt, was im Falle eines unerwarteten Waffenfundes zu tun ist. Die IT-Abteilung stellt anhand einer Installation vor, wie sich die Bürotechnik über die Jahre verändert hat. Das Gesundheitsamt gibt praktische Tipps zur Jugendzahnpflege sowie zum Schutz vor Zecken und Tigermücken. Die Spezialisten des Fachdienstes

Umwelt- und Arbeitsschutz beraten zur Lärmbelastung durch Wärmepumpen und Starkregenschutz. Der Fachdienst Bildung und Nachhaltigkeit zeigt unter anderem, wie groß der individuelle ökologische Fußabdruck ist. Natürlich präsentiert sich das Landratsamt auch als Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb.

Das Sozialdezernat stellt die vielen Leistungen vor, die es erbringt – beispielsweise Kinderschutz, Hilfen für Familien und Menschen mit Behinderungen, Ausbildungsförderung, Unterstützung bei der Pflege oder die Integration von Geflüchteten. Ein Rollstuhl-Parcours verdeutlicht die Wichtigkeit von Barrierefreiheit, während die Suchtprävention mit einem Parcours vorführt, wie sehr Drogen die Sinneswahrnehmung einschränken.

Auch für Fans großer Nutzfahrzeuge ist einiges geboten: Der Katastrophenschutz stellt einen Sanitätsgerätewagen sowie den neuen Abrollcontainer vor, der bei größeren Schadenslagen als zentrale Einsatzleitung dient. Die Abfallwirtschaft zeigt die moderne Seitenlader-Technik der Müllfahrzeuge, während der Fachdienst Straßen verschiedene Fahrzeuge, Maschinen und Geräte aus dem großen Fuhrpark der Straßenmeistereien präsentiert.

Auftakt des Stadtradelns

Ein besonderes Highlight an diesem Tag ist der Auftakt des Stadtradelns: Ab dem 2. Juli tritt der Alb-Donau-Kreis 21 Tage in die Pedale für mehr Radförderung, Klimaschutz und Lebensqualität. Wer mit dem Rad zum Tag der offenen Tür kommt, erhält eine kleine Überraschung und kann sich blitzen lassen, den Drahtesel in einer Waschanlage zum Glänzen bringen, ihn mit einem Sicherheitscode versehen oder sich mit praktischen Tipps zum Thema Fahrradfahren versorgen. Der Alb-Donau-Kreis Tourismus und die Geschäftsstelle Weltkultursprung beleuchten die Schönheit des Landkreises und seine 40.000-jährige Geschichte.

Musik und Imbiss im Festzelt

Für Bewirtung und musikalische Unterhaltung ist natürlich gesorgt: Das DRK Ulm steht am Grill, während die Kreislandfrauen Ulm und Blaubeuren Kaffee und Kuchen anbieten. Das Kreissenorenblasorchester und die Musikkapelle Westerheim spielen im Festzelt auf – letzterer ist vom 6. bis zum 9. Juli 2023 der Veranstalter des diesjährigen Kreismusikfestes und offizieller Kooperationspartner im Rahmen des Jubiläumsjahres. Auch die Kleinsten kommen nicht zu kurz. Für sie wurde ein spezielles Kinderprogramm konzipiert, das sich über fast alle Themenbereiche erstreckt.

Das Programmheft ist über die Webseite des Landratsamtes abrufbar: www.alb-donau-kreis.de